



Portugal Madeira

Madeira - die Blumeninsel

Frühling im "Garten Portugals"

Nächster Termin: 13.03. - 20.03.2025 (8 Tage)

Manche nennen die Insel die "Perle des Atlantiks" und das ist leicht verständlich. Neben der Landschaft, die einer Postkarte würdig ist, und dem das ganze Jahr über milden Klima, werden auf der Insel Madeira Liebhaber des Wassersports, der Natur, der Kultur und des kulinarischen Hochgenusses herzlich und mit offenen Armen empfangen. Durch den warmen Golfstrom herrscht hier ganzjährig ein mildes Klima. Die stabile Wetterlage, aber auch die atemberaubenden Landschaften von eindrucksvollen Steilküsten bis hin zu grünen Küsten- und Gebirgsregionen lassen Ihren Aufenthalt zu einem Erlebnis werden.

Die künstlich angelegten Flussläufe auf der Insel, die Levadas, sind Teil einer Reihe von Naturschutzgebieten, wie der Parque Natural da Madeira oder der Parque Ecológico do Funchal. Den Protagonismus in der Region teilen sie sich mit dem Lorbeerwald Laurisilva, Weltnaturerbe der UNESCO, der zu ausgedehnten Wanderungen einlädt.

1. Tag: Fluganreise nach Funchal

Mit der Condor fliegen Sie am heutigen Morgen von Düsseldorf nach Funchal. Am Flughafen werden Sie von unserer örtlichen Reiseleitung empfangen und zu Ihrem Hotel begleitet. Der Rest des Tages steht Ihnen bis zum Abendessen zur Eingewöhnung offen. (A)

2. Tag: Ganztags Funchal & Botanischer Garten

Heute werden Sie die Stadt Funchal kennenlernen. Die Tour beginnt mit einer Besichtigung der Kathedrale Sé, die im manuelinischen Stil erbaut wurde und der heutige Bischofssitz Madeiras ist. Über den Rathausplatz erreichen Sie die Rua Fernão de Ornelas. Hier besuchen Sie die Stickerei Manufaktur „Bordal“. Derzeit einer der führenden Hersteller und Exporteure der berühmten Madeira-Stickerei. Die Markthalle „Mercado dos Lavradores“ ist eine Art Deco-Gebäude. Hier ist die Umgebung voller Leben. Hauptsächlich finden Sie hier einheimischen tropischen Früchte und viele verschieden Gemüsesorten. Erkunden Sie auch den Fischmarkt mit dem frischen Espada Fisch oder Thunfisch. Im zweiten Stock besuchen Sie Pedro. Hier werden Ihnen 5 Sorten tropischer Früchte zum Probieren serviert. Danach bummeln Sie durch die Gassen der Altstadt. Bewundern Sie dabei die künstlerisch bemalten Türen. Mittagessen in einem Restaurant in der Nähe der Markthalle. Nach dem Essen besichtigen Sie den Adegas São Francisco Weinkeller und kosten den gekelterten Madeira Wein. Der



LEISTUNGEN

- ✓ Flug mit Condor ab/bis Düsseldorf
- ✓ Flugsteuern & Sicherheitsgebühren
- ✓ 20 Kg Freigepäck
- ✓ 1 Handgepäckstück pro Person
- ✓ Bustransfer Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 7 Nächte im 4* Hotel Vila Gale Santa Cruz
- ✓ 7 x reichhaltiges Frühstücksbuffet (F)
- ✓ 7 x Abendessen im Hotel in Buffetform (A)
- ✓ 3 x Mittagessen auf den Tagesausflügen (M)
- ✓ Ganztagesausflug „Funchal, Botanischer Garten und Madeira Wein“
- ✓ Verkostung von 5 tropischen Fruchtarten bei Pedro
- ✓ Madeira-Weinprobe
- ✓ Ganztagesausflug in den Nordwesten nach Porto Moniz
- ✓ Halbtägige Levada-Wanderung
- ✓ Besuch der Christus-Statue
- ✓ Halbtagesausflug nach Monte und nach Eira do Serrado
- ✓ Ganztägige Inselrundfahrt mit Zuckerrohrplantage
- ✓ Rum-Verkostung
- ✓ Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ Reiseinformationen
- ✓ Insolvenzschutz

REISEPREIS

ab **1.495,00 €** p.P.



Botanische Garten von Madeira besitzt mehr als 2000 exotische Pflanzen aus allen Erdteilen, mit einer Fläche von mehr als 35.000 m², besitzt er mehr als 2000 exotische Pflanzenarten aus allen Kontinenten, wobei viele dieser Arten vom Aussterben bedroht sind. Dieser Garten setzt sich aus zahlreichen Zierbäumen und -sträuchern, einen Bereich mit Orchideen, Wiesenflächen, Aussichtspunkten und einem Amphitheater zusammen. Rückkehr zum Hotel, wo der Nachmittag zur freien Verfügung steht. (F/M/A)

3. Tag: Ganztags in den Nordwesten nach Porto Moniz

Die heutige Fahrt führt Sie in den westlichen Teil der Insel. Wir beginnen den Tag mit dem Besuch des Fischerdorfes Câmara de Lobos (Seelöwenkammer). Die charmante Bucht mit den kleinen bunten Fischerbooten inspirierte Winston Churchill bei seinem Besuch zu seinen Gemälden. Entlang des Weges zum Cabo Girao, mit 580m die zweithöchste Steilklippe der Welt, dominierten bebaute Terrassen mit Bananenplantagen oder Weinbergen die Landschaft. Genießen Sie wunderschöne Ausblicke von einer Aussichtsplattform, mit Plexiglasboden (Skywalk) auf die Bucht von Funchal. Ein atemberaubender Blick! In Ribeira Brava verlassen Sie die Südküste und fahren hinauf zum Encumeada Paß, der bei klarem Wetter, Ausblicke auf die Süd- und die Nordküste freigibt. Durch die Laurazeen-Wälder von „Chão dos Louros“ gelangen Sie nach São Vicente, einem charmanten Dorf an der Nordküste. Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Danach geht es weiter zum Aussichtspunkt Vêu da Noiva (Brautschleier), welcher es ermöglicht den Wasserfall „Vêu da Noiva“ und die Nordküste der Insel Madeira zu betrachten. Anschließend erreichen Sie Porto Moniz mit den wunderschönen Naturschwimmbäder aus Lavagestein. Nun verlassen Sie die Nordküste und fahren hinauf zur Hochebene Paul da Serra (1.500m Höhe) Die Landschaft, die Sie hier genießen, erinnert an die Hochmoore Schottlands. (F/M/A)

4. Tag: Halbtägige Levadawanderung durch das Paradiestal und Cristo Rei

Heute unternehmen Sie eine leichte Wanderung entlang der Levada Serra do Faial. Diese beginnt in Vale Paraíso (Paradiestal) zur „Bar Moises“ und weiter nach Rochão (Leichte Wanderung/ ca. 4 km, ca 2 Stunden reine Wanderzeit) Wer nicht wandern möchte, der fährt mit dem Bus zum Endpunkt der Wanderroute. Der letzte Programmpunkt des Tages ist der Besuch der Christus Statue Cristo Rei, in Garajau. Von hier haben Sie fantastische Ausblicke auf das Meer und auf die Stadt Funchal. Früher kontrollierten hier Ausgucker die Wale. Wir können immer noch Ihre kleine Hütte sehen. (F/A)

5. Tag: Halbtags in den Wallfahrtsort Monte und nach Eira do Serrado

Monte ist der berühmteste Vorort von Funchal, wo der Tourismus einst im frühen 19. Jahrhundert begann. Besuch der Kirche „Unserer Lieben Frau von Monte“ (Schutzpatronin der Insel). Außerdem befindet sich in der Kirche der Sarkophag des letzten österreichischen Kaisers, Karl von Habsburg. Probieren Sie eines der ältesten Transportmittel, die Korbschlitten, und fahren bis nach Livramento (nicht inkl. – fakultativ vor Ort). Danach geht es weiter hinauf nach Eira do Serrado (1094m), mit einem schönen Panoramablick auf die höchsten Gipfel Madeiras und das Nonnental "Curral das Freiras", welches ca. 600m unterhalb des Aussichtspunkts liegt. (F/A)

6. Tag:Ganztags Inseltour mit Hohen Bergen & Zuckerrohrmanufaktur

Es geht über den 1.413 m hohen Poiso-Paß zum dritthöchsten Berg Madeiras, den "Pico do Arieiro" (1810 m) mit fantastischem Blick über die gesamte Insel. Weiter geht es zum Naturschutzgebiet von Ribeiro Frio (Kalter Fluß) wo Sie eine kleine Levada-Wanderung zum Aussichtspunkt "Balcões" (1 Std.) unternehmen. Der nächste Halt erfolgt in Santana, wo Sie das Postkartenmotiv Madeiras, die typischen, dreieckigen Häuschen erwarten, bemalt in rot, blau und weiß und mit Stroh gedeckt. Mittagessen ehe die Weiterfahrt entlang der Nordküste, nach Porto da Cruz, einem kleinen Dorf neben dem gigantischen Adlerfelsen "Penha d`Águia" gelegen. Ein majestätischer Felsen, mit Blick auf das Meer. Sie besuchen eine Zuckerrohrmanufaktur in welcher heute noch Zuckerrohrsirup und Zuckerrohrschnaps produziert wird. Eine Kostprobe des hiesigen Rums wird nicht fehlen. Ihre Route führt Sie weiter in den östlichen Teils Madeiras, nach Ponta de São Lourenço. Die Landschaft hier ist um einiges trockener als der Rest der Insel. Beeindruckend sind die warmen Farben des Bodens und der Felsen. Schöne Ausblicke auf die Baía D'Abra vom Aussichtspunkt Ponta do Rosto. Ihr letzter Halt erfolgt in Machico, wo die Entdecker Madeiras die Insel zum ersten Mal betreten haben. (F/M/A)

7.Tag:Zur freien Verfügung



Dieser Tag steht Ihnen im Hotel zur Entspannung und Erholung zur Verfügung.

Genießen Sie die Annehmlichkeiten des Hauses oder besuchen Sie noch einmal Funchal nach eigenen Vorstellungen. Das Hotel Vila Galé Santa Cruz bietet seinen Gästen den kostenlosen Transfer. (F/A)

8. Tag: Rückreise nach Deutschland

Genießen Sie nach dem Frühstück noch einmal die wärmende Sonne Madeiras. Gegen Mittag erfolgt der Bustransfer zum Flughafen und am Nachmittag der Rückflug mit der Condor nach Düsseldorf